

# Der JA-152SHM ist ein drahtloser Melder für Anprall oder Neigung mit magnetischem Kontakt.

Das Produkt ist eine drahtlose Komponente des JABLOTRON-Systems. Es handelt sich um einen kombinierten Anprall- oder Neigungsmelder mit externem Eingang. Es belegt zwei separate Einschreibeadressen in der Anlage des Bediengeräts. Das Produkt kann von einem geschulten Techniker installiert werden, der über ein gültiges, von einem autorisierten Händler ausgestelltes Zertifikat verfügt.

Das Produkt ist kompatibel mit dem JA-103K, JA-107K oder höher.

## Montage

Es ist immer notwendig, sich anzusehen, wie der Melder verwendet wird. Wir empfehlen nicht, den Melder direkt auf einer Metalloberfläche zu installieren, da dies die drahtlose Kommunikation mit einem Bediengerät negativ beeinflussen kann.

Der Melder reagiert auf Erschütterungen und Stöße, die von der Unterlage verursacht werden, auf der er montiert ist, wenn der Anprallmodus ausgewählt ist. Der mechanische Kontakt muss ausreichend sein, um eine gute Übertragung der Anpralle auf den Melder. Der Melder sollte an Orten angebracht werden, an denen stärkere Anpralle zu erwarten sind, d. h. in größerer Entfernung von festen Kanten von Fenstern oder Türrahmen.

Im Kippmodus reagiert der Melder auf eine Änderung seiner Position. - z. B. auf einen Fensterflügel.

In der Packung sind zwei verschiedene Arten von ständigen Magneten enthalten - ein Standardmagnet in einem Kunststoffgehäuse (A) und ein ringförmiger Magnet (B) für die Verwendung an Stellen, an denen nicht genügend Platz für einen Standardmagneten vorhanden ist, oder zum Versenken des Magneten im Innenrahmen einer Tür oder eines Fensters. Der Schwellenwert für den Aktivierungsabstand des Melders (gilt nur für nicht-ferromagnetische Montageflächen) beträgt 26 / 17 mm für die Z-Achse. Bei anderen Arten von Magneten kann die Charakteristik der Erkennungsschwelle variieren.

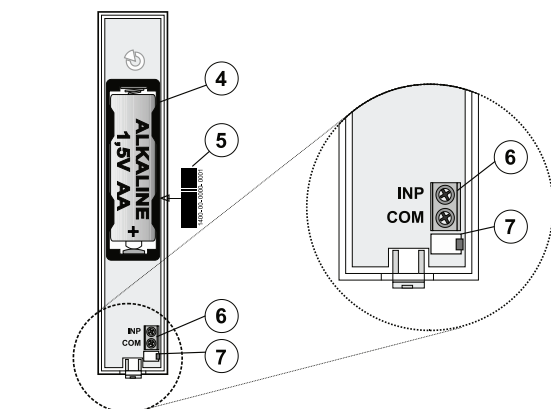
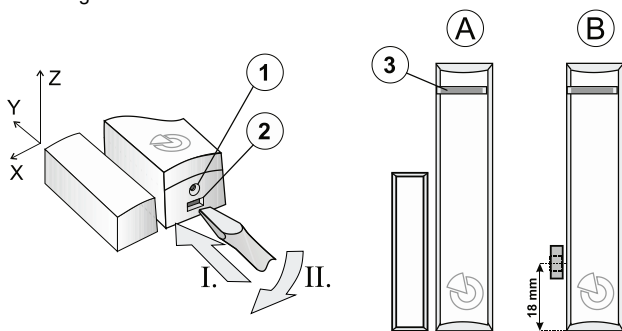


Abbildung: 1 - Platz für die Verriegelungsschraube, 2 - Falle des Deckels, 3 - LED-Leuchte, 4 - Batterie, 5 - Seriennummer, 6 - Klemmen, 7 - Sabotagekontakt des Deckels

Achse	X	Y	Z
Aktivierungsabstand (mm)	13	27	27
Deaktivierungsabstand (mm)	7	21	20

Tabelle 1: Abstände für das Öffnen und Schließen auf nichtmagnetischem Untergrund.

Achse	X	Y	Z
Aktivierungsabstand (mm)	13	28	28
Deaktivierungsabstand (mm)	9	19	21

Tabelle 2: Abstände beim Öffnen und Schließen auf dem Magneten.

- Öffnen Sie den Deckel des Melders, indem Sie auf die Falle (2) des Deckels drücken.
- Montieren Sie das hintere Polster an der gewünschten Stelle. Falls erforderlich, führen Sie die Kabel durch das hintere Kunststoffpolster.

Die Länge der Kabel zum Melder sollte 3 m nicht überschreiten; wählen Sie den Ort der Montage entsprechend.

- Befestigen Sie den ausgewählten Magneten mit Schrauben an dem beweglichen Teil der Tür (Fenster). Die Unterkante des Standardmagneten muss sich auf Höhe der Unterkante des Melders sein. Es wird empfohlen, den quaderförmigen Magneten mit einer nichtmagnetischen Schraube aus der Verpackung zu befestigen.
  - Schließen Sie die Drähte des externen Kontakts an die Klemmen an, wenn diese verwendet werden.
  - Gehen Sie gemäß der Anleitung für die Montage der Bediengeräte vor.
- Grundlegendes Verfahren:
- Wählen Sie in der F-link Software die gewünschte Position im Fenster das Fenster Geräte und starten Sie den Anmeldemodus, indem Sie auf die Option Anmelden klicken.
  - Legen Sie die Batterie ein (achten Sie auf die richtige Polarität). Das Signal für die Anmeldung wird gesendet, wenn die Batterie in den Melder eingelegt ist. **Hinweis** - der Melder nimmt 2 Positionen ein (jeder Eingang hat seine eigene Position). Sollte die zweite Position belegt sein, wird sie automatisch überschrieben.
- Schließen Sie den Deckel des Melders.
  - Um die Normen einzuhalten, muss der vordere Deckel mit der mitgelieferten Verriegelung (1) gesichert werden.
  - Konfigurieren Sie den Melder anhand des Kapitels "Interne Einstellungen" in dieser Anleitung.

### Anmerkungen:

- Der Melder kann auch durch Eingabe seiner Seriennummer (5) in die F-Link Software (1400-00-0000-0001) in das System aufgenommen werden. Sie finden den Aufkleber mit der Seriennummer unter einem Strichcode auf dem Batteriehalter.
- Wenn nur der erste Eingang verwendet wird, kann der zweite Eingang durch Drücken von "Löschen" gelöscht werden, um die Position für ein anderes Gerät freizugeben.
- Durch das Löschen der ersten Position des Eingangs wird das Modul vollständig gelöscht.

## Kommunikation der Melder im System

Der Melder verwendet eine bidirektionale asynchrone Kommunikation, die es Ihnen ermöglicht, die internen Einstellungen aus der Ferne zu ändern und gleichzeitig wenig Batteriekapazität zu verbrauchen.

Nach der Anmeldung am System arbeitet der Melder in einem beschleunigten Modus, bis der Servicestatus verlassen wird (jedoch nicht länger als 24 h). In diesem Modus prüft der Melder alle 90 Sekunden, ob sich das System noch im Servicestatus befindet oder ob neue Einstellungen übernommen werden sollen.

Im Servicestatus kommuniziert der Melder einmal alle 19 Minuten oder bei jeder Aktivierung. Daher kann es beim Wechsel vom Betriebs- in den Servicemodus bis zu 19 Minuten dauern, bis der Melder den Status des Bediengeräts oder die Änderung der internen Einstellungen erkennt. Dieser Zeitraum kann durch Aktivierung des Melders oder seines Sabotage-Sensors verkürzt werden.

### Bitte beachten:

Bei Änderungen ist es nicht notwendig, 90 s (oder 19 min) zu warten, bis der Melder die Übernahme der neuen Einstellung bestätigt. Das System merkt sich das geforderte Ändern und leitet die neuen Einstellungen an Melder während der nächsten regulären Kommunikationsperiode weiter.

## Interne Einstellungen

Die Einstellungen für den Melder können in der Falle der F-Link Software vorgenommen werden. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Interne Einstellungen** an der Position des Melders, um ein Dialogfenster zu öffnen, in dem Sie die Einstellungen vornehmen können (\* kennzeichnet Standardeinstellungen):

### Eingang 1 - Funktion: Anprall\* / Neigung / Deaktiviert

**Anprall:** Das Gerät reagiert auf Anprall-Eingänge aus der Umgebung.  
**Aktivierung des Anpralls:**

Wird die Option Melder nach dem 1. Anprall eingeschaltet, werden alle weiteren Anpralle für 10 Sekunden ignoriert. Nach diesen 10 Sekunden gibt es ein 30-Sekunden-Intervall, in dem der nächste mögliche Schock als Eingangsaktivierung gemeldet wird. Wenn innerhalb dieser 30 s keine weiteren Anpralle auftreten, wird der 1. Anprall ignoriert - es wird keine Eingangsaktivierung im System gemeldet. Wenn Sie die Option deaktivieren, sendet der Melder eine Eingangsaktivierung an das System, sobald der erste Anprall erkannt wird.

**Empfindlichkeit:** Empfindlichkeitsstufe des Melders. Der Melder ignoriert Erschütterungen/Neigungen, die die eingestellte Empfindlichkeit

# Der JA-152SHM ist ein drahtloser Melder für Anprall oder Neigung mit magnetischem Kontakt.

nicht überschreiten. Automatische Einstellung der Anprall-Empfindlichkeit: So stellen Sie die Empfindlichkeit ein:

Um die Kalibrierung vom Peripheriegerät aus zu starten, muss sich das System im Servicestatus befinden. Aktivieren Sie dann den Sabotagekontakt (Öffnen des Kunststoffdeckels) und deaktivieren Sie innerhalb von 5 Sekunden den Sabotagekontakt (Schließen des Kunststoffdeckels).

Mit diesem Verfahren wird die Kalibrierung direkt vom Peripheriegerät aus eingeschaltet - Anzeige wie unten ab Punkt 3 beschrieben. Wenn die Kalibrierung vom Melder aus gestartet wird, leuchtet die gelbe LED nicht (sie leuchtet nur, wenn das Peripheriegerät eine offene interne Einstellung im F-Link hat). Die Kalibrierung kann durch Aktivieren des Sabotagekontakts (Öffnen des Kunststoffdeckels) beendet werden.

1. LED aus = Melder wartet auf Anschluss. Um fortzufahren, aktivieren Sie den Magneten (öffnen und schließen Sie das Fenster/die Tür)...
2. Gelbe LED leuchtet = Melder hat eine Verbindung hergestellt. Starten Sie die Kalibrierung, um fortzufahren.
3. Glühende gelbe LED + normale rote Doppel-LED = Melder ist bereit für die Kalibrierung. Aktivieren Sie den Magneten, um fortzufahren.
4. Aufleuchten der gelben LED + schnelles Blinken der roten LED = Kalibrierung des Melders für ca. 4 s. Bitte beruhigen Sie den magnetischen Melder.
5. Glühende gelbe LED + langsam blinkende rote LED = Melder ist bereit für die Kalibrierung. Um fortzufahren, aktivieren Sie den Melder durch Öffnen und Schließen des Fensters/der Tür. Die Bestätigung der Kalibrierung des Melders wird durch das Aufleuchten der roten LED für ca. 1 s angezeigt. Dann erlischt die rote LED und der Status der Einrichtung ändert sich auf "abgeschlossen", die gelbe LED leuchtet weiterhin. *Impulsbetrieb: Es wird nur die Aktivierung des Melders an die Einheit des Bediengeräts gesendet.*

**Erkennung eines fremden Magnetfeldes:** Nach dem Ausschalten kalibriert das Gerät seinen magnetischen Sabotage-Detektor. Sollte er nach der Kalibrierung ein fremdes Magnetfeld in seiner Nähe erkennen oder eine Änderung seines eigenen Magnetfelds feststellen, zeigt der Melder die Aktivierung des Eingangs und eine Störung an.

**Hinweis:** Wenn die Erkennung eines fremden Magneten ermöglicht wird, kann ein Fenster oder eine Tür nur in der Richtung geöffnet werden, in der die Magnetbewegung kalibriert wurde. Andernfalls zeigt der Melder Aktivierung und Störung an. Daher kann diese Funktion nicht für Fenster oder Türen verwendet werden, die auf mehrere Arten geöffnet werden können (Öffnen, Kippen).

**Ein:** Reagiert auf ein Ändern des mit dem Eingang verbundenen Kontakts.

**Einfacher symmetrischer Eingang:** Erkennen von 1 k $\Omega$  einfach symmetrischer Kreis von externem Eingang oder einfachem Magnetkontakt

**Rollo 1, Rollo 2 - Rollo-Modi,** reagiert auf wiederholte und kurze Öffnungsimpulse mit einer in zwei Stufen einstellbaren Empfindlichkeit. Shutter 1 = Aktivierung nach 3 Impulsen innerhalb von 2 Minuten; Shutter 2 = Aktivierung nach 5 Impulsen innerhalb von 2 Minuten. Wird der Eingangskreis für mehr als 3 s unterbrochen, wird ein Alarm vom Typ Sabotage ausgelöst. Bei Verwendung der Modi INP - Shutter 1 und INP - Shutter 2 ist das Modul nach der Aktivierung 10 s lang inaktiv.

## Prüfung von Meldern


Bei jeder Aktivierung wird eine optische Anzeige ausgelöst, wenn sich das System im Servicestatus befindet. Jede einzelne Aktivierung kann in **F-Link geprüft** werden, und zwar auf Falle der **Diagnose überprüft werden**.

Im normalen Betrieb ist die optische Anzeige deaktiviert.

## Austausch der Batterie

Das System sendet automatisch einen Report, wenn die Batterie schwach ist. Denken Sie daran, das System in den Servicestatus zu schalten, bevor Sie die der Batterien in den Servicemodus zu schalten (andernfalls wird ein Sabotage Alarm ausgelöst). Prüfen Sie die richtige Funktion des Melders nach dem Austausch der Batterie.

## Technische Parameter

Stromversorgung	1x Alkaline-Batterie Typ LR6 AA (1,5 V/2,4 Ah)
<i>Bitte beachten Sie: Die Batterie ist nicht im Lieferumfang enthalten.</i>	
Durchschnittliche Lebensdauer von Batterien	ca. 2 Jahre (20 Aktivierungen pro Tag)
Niedrige Spannung der Batterie	<0,95 V
Stromverbrauch im Standby-Modus	74 $\mu$ A
Maximale Stromaufnahme	80 mA
Kommunikationsfrequenz	868,1 MHz, JABLOTRON-Protokoll
Maximale Stromversorgung im Hochfrequenzbereich (ERP)	18,2 mW
Kommunikationsbereich 300 m (offener Bereich)	
Maximale Länge des Kabels für externen Melder	3 m
Abmessungen	24 x 109 x 24 mm
Abmessungen des Magneten	16 x 55 x 15 mm
Gewicht (ohne Batterie)	35 g
Klassifizierung	Absicherung Stufe 2/Umweltklasse II (gemäß EN 50131-1)
Betriebsumgebung nach Allgemeine	Innenbereiche
Betriebstemperaturbereich	-10 °C bis +40 °C
Durchschnittliche Betriebsfeuchtigkeit	75% RH, nicht kondensierend
Zertifizierungsstelle	Trezor Test s.r.o. (Nr. 3025)
Gemäß	EN 50131-1, EN 50131-2-6, EN 50131-2-8, EN 50131-5-3, EN 50131-6, ETSI EN 300 220-1,-2, EN 50130-4, EN 55032, EN 62368-1, EN IEC 63000
Betrieb gemäß	ERC REC 70-03 möglich
Empfohlene Schraube	2 x  $\varnothing$ 3,5 x 40 mm (Senkkopf)



JABLOTRON ALARMS a.s. erklärt hiermit, dass der JA-152SHM in Übereinstimmung mit den einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Europäischen Union ist: Richtlinien Nr.: 2014/53/EU, 2014/35/EU, 2014/30/EU, 2011/65/EU, bei bestimmungsgemäßer Verwendung. Das *Original* der Konformitätsbewertung finden Sie unter [www.jablotron.com](http://www.jablotron.com) - Bereich Downloads

**Hinweis:** Die ordnungsgemäße Entsorgung dieses Produkts trägt dazu bei, wertvolle Ressourcen zu sparen und mögliche negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Betriebsumgebung zu vermeiden, die durch unsachgemäße Abfallbehandlung entstehen könnten. Bitte geben Sie das Produkt an den Händler zurück oder erkundigen Sie sich bei Ihrer Gemeindeverwaltung nach der nächstgelegenen Sammelstelle.